

	<p>Objekt: "Gedenkblatt" an die Gründung der Rheinischen Mission</p> <p>Museum: RELiGIO – Westfälisches Museum für religiöse Kultur Herrenstraße 1-2 48291 Telgte 02504-93120 museum@telgte.de</p> <p>Sammlung: Grafik</p> <p>Inventarnummer: 10-0001</p>
--	---

Beschreibung

In einem rot-braunen Rahmen mit Wurzelholzfunier ist ein gedrucktes Gedenkblatt hinter Glas gerahmt. In eine afrikanische Landschaft sind elf Einzelansichten eingebettet, die in der Mitte das Missionshaus zu Barmen, das Johanneum in Gütersloh und die Pension in Stellenbosch zeigen. Darum herum sind die Gründungen der Rheinischen Mission in Afrika dargestellt: Keetmanshoop, Pea-radja, Banjermasin, Oljimbingue, Ombalata, Fumun sowie die Schiffe "Palme" und "Denninger". Mittig befindet sich ein aufgeschlagenes, von afrikanischen Waffen umrahmtes Heft mit zwei Bibelversen, welche das Vorgehen der deutschen Mission theologisch rechtfertigen. Ferner sind sechs afrikanische Personen in Stammestracht und in europäischer Kleidung zu sehen. Am unteren Rand stehen die Gedenkjahre "1827 Richter 1847 Wallmann 1857 Fabri 1884". Der Gestalter des Blattes ist Hermann Wackernagel (1858-1888).

Die aus den drei evangelischen Missionsvereinen Elberfeld, Barmen und Köln bestehende "Rheinische Mission" wurde 1828 gegründet. Bereits ein Jahr später entsandte sie die ersten Missionare nach Südafrika und weitete ihre Arbeit vor allem in das heutige Namibia aus. [Emil Schoppmann]

Grunddaten

Material/Technik: Holz, Papier, Glas / Chromolithographie
Maße: H: 53,0 cm; B: 62,5 cm; T: 3 cm

Ereignisse

Hergestellt wann 1884
wer Ernst Friedrich Kaufmann (Verlag und Druckerei)
wo Lahr/Schwarzwald

Wurde
abgebildet
(Ort)

wann

wer

wo Keetmanshoop

Schlagworte

- Afrikanische Kolonien
- Chromolithographie
- Gedenkblatt
- Kolonialismus
- Mission (Religion)
- Wandbild